

Einstiegsqualifizierung

„Fahrradmontage“

Tätigkeitsbereiche:

- Bedienen, Messen und Prüfen
- Warten, Prüfen und Einstellen von Fahrrädern
- Montieren, Demontieren und Instandsetzen
- Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit
- Umweltschutz

Einstiegsqualifizierung „Fahrradmontage“

Tätigkeiten	Qualifikationen
Bedienen, Messen und Prüfen	<ul style="list-style-type: none"> • Bedienungsanleitungen lesen, anwenden und erklären • Bedienelemente von Fahrrädern anwenden • elektrische Verbindungen auf Schäden prüfen und beurteilen • Funktion mechanischer, hydraulischer, pneumatischer Systeme und Gruppen prüfen und dokumentieren • Messzeuge zum Messen und Prüfen von Längen, Flächen und Drücken auswählen und anwenden • Werterhaltung beim Umgang mit Fahrrädern berücksichtigen
Warten, Prüfen und Einstellen von Fahrrädern	<ul style="list-style-type: none"> • Arbeits- und Sicherheitsregeln, sowie Herstellerrichtlinien beim Transport und Heben von Hand anwenden • Fahrräder, Bauteile Baugruppen und Systeme bewegen, abstellen, anheben, abstützen und sichern • Wartungsarbeiten nach Vorgabe durchführen, Arbeitsschritte dokumentieren
Montieren, Demontieren, Instandsetzen	<ul style="list-style-type: none"> • Instandsetzungs-, Montage-, Inbetriebnahme- und Betriebsanleitungen, Kataloge und Tabellen lesen und anwenden • Schaltpläne, Anschlusspläne, Anordnungspläne, Funktionspläne und Herstellervorgaben lesen und anwenden • Bauteile, Baugruppen und Systeme demontieren, zerlegen, auf Wiederverwertbarkeit prüfen, kennzeichnen und systematisch ablegen • demontierte Bauteile und Baugruppen Systemen zuordnen und auf Vollständigkeit prüfen • Bauteile und Baugruppen säubern, reinigen, konservieren und lagern • Bauteile, Baugruppen und Systeme montieren, in Betrieb nehmen sowie auf Funktion und Formgenauigkeit prüfen
Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit	<ul style="list-style-type: none"> • Gefährdung von Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz feststellen und Maßnahmen zu ihrer Vermeidung ergreifen • berufsbezogene Arbeitsschutz- und Unfallverhütungsvorschriften anwenden • Verhaltensweisen bei Unfällen beschreiben sowie erste Maßnahmen einleiten • Vorschriften des vorbeugenden Brandschutzes anwenden; Verhaltensweisen bei Bränden beschreiben und Maßnahmen zur Brandbekämpfung ergreifen
Umweltschutz	<p>Zur Vermeidung betriebs- und objektbedingter Umweltbelastungen im beruflichen Einwirkungsbereich beitragen, insbesondere</p> <ul style="list-style-type: none"> • mögliche Umweltbelastungen durch den Ausbildungsbetrieb und seinen Beitrag zum Umweltschutz an Beispielen erklären • für den Ausbildungsbetrieb geltende Regelungen des Umweltschutzes anwenden • Möglichkeiten der wirtschaftlichen und umweltschonenden Energie- und Materialverwendung nutzen • Abfälle vermeiden; Stoffe und Materialien einer umweltschonenden Entsorgung zuführen

Betriebliches Zeugnis

Unternehmen _____

Teilnehmer/in _____

geboren am.....in.....

Er/Sie hat in der Zeit vombis.....an der

Einstiegsqualifizierung „Fahrradmontage“

teilgenommen.

Leistungsbeurteilung:

Beurteilungskriterien:

Kriterium	Wahrnehmung der Beobachtung				
	ausgeprägt erkennbar	gut erkennbar	ausreichend erkennbar	schwach erkennbar	nicht erkennbar
Fachqualifikation					
Beachtung technischer Anleitungen					
Genauigkeit bei den Arbeitsschritten					
handwerkliches Geschick					
Zielorientierung bei den Arbeitsabläufen					
sachgerechter Umgang mit Werkzeugen und Hilfsmitteln					

Das Qualifikationsziel ist erreicht, wenn mindestens vier der Beurteilungskriterien mit mindestens „ausreichend erkennbar“ bewertet werden.

Datum: _____ Unterschrift: _____ Stempel: _____

Vom Teilnehmer auszufüllen!

<p>Hiermit beantrage ich die Ausfertigung des Zertifikates:</p>	<p>Senden an: IHK Dresden Mügelner Straße 40 01237 Dresden</p>
<p>Datum: Unterschrift:</p>	<p>Telefax: 0351 2802- 533</p>